

Germany-Schlüchtern: Construction work for multi-dwelling buildings and individual houses

OJ S 60/2023 24/03/2023

Contract notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Magistrat der Stadt Schlüchtern

Postal address: Krämerstr. 2

Town: Schlüchtern

NUTS code: DE719 Main-Kinzig-Kreis

Postal code: 36381

Country: Germany

Contact person: Ingenieurbüro Prof. Fellmann

E-mail: vof@pm-fellmann.de

Telephone: +49 1629435624

Internet address(es):Main address: www.schluechtern.de**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.subreport.de/E48325517>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Schlüselfertige Erstellung einer mehrgeschossigen Flüchtlingsunterkunft in Holzbauweise

II.1.2. Main CPV code

45211000 Construction work for multi-dwelling buildings and individual houses

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Stadt Schlüchtern schreibt die schlüsselfertige Erstellung (Planung und Bau) von Wohngebäuden mit 3,5-Raum-Wohnungen zur Flüchtlingsunterbringung in Holzbauweise für

zunächst 60 Bewohner (ca. 900 m² BGF), bezugsfertig bis spätestens 31.12.2023, dazu Option für weitere 120 Bewohner mit spätestem Abruf bis zum 31.12.2024 und Fertigstellung bis 30.06.2025 aus.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 6 210 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45211200 Sheltered housing construction work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE719 Main-Kinzig-Kreis

Main site or place of performance: Schlüchtern

II.2.4. Description of the procurement

Die Stadt Schlüchtern benötigt schnell Flüchtlingsunterkünfte. Hierzu soll auf einem noch zu bestimmenden Grundstück der Stadt - aktuell werden zwei Standorte untersucht - parallel zu dieser Ausschreibung Baurecht für mehrgeschossige Gebäude (vorzugsweise 3 Geschosse, auch 2 oder 4 Geschosse sind möglich) in Holzbauweise geschaffen werden. Es sollen ca. 60 Bewohner untergebracht werden, vorzugsweise in 4-Raum-Wohnungen zuzüglich Naßzelle und Gemeinschaftsraum/Küche für jeweils 8 Bewohner. Eine Vorstudie zeigt, dass ein dreigeschossiger Baukörper mit ca. 900 m² BGF die Anforderungen erfüllt. Ein Beschluss der Stadtverordnetenversammlung schreibt eine Holzbauweise (Holzrahmen, Vollholz) zwingend vor.

Beauftragt wird zunächst nur die Unterkunft (das/die Gebäude) für ca. 60 Bewohner, optional sollen bis zu 180 Bewohner untergebracht werden, d.h. bis 31. Dezember 2024 muss dem Auftraggeber die Option eingeräumt werden, die Gebäude für weitere 60 oder 120 Bewohner zum Festpreis zu beauftragen.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 20

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: yes

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Option für weitere 120 Bewohnerplätze, nach Möglichkeit in gleicher Gebäudestruktur, Letztmögliches Abrufdatum durch den Auftraggeber = 31.12.2024

II.2.13.

Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Es ist mit dem Teilnahmeantrag eine Kopie eines Handelsregistrauszugs bzw. eines entsprechenden Dokuments vorzulegen.

Die Bewerber haben mit dem Teilnahmeantrag entsprechende Eigenerklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 6e EU VOB/A sowie nach der Verordnung (EU) Nr. 2022/576 (Ausschlussgründe im Zusammenhang mit Sanktionen gegen Russland) und den Verpflichtungen zu Tariftreue und Mindestentgelt nach dem HVTG vorzulegen.

Die Pflicht zur Vorlage entsprechender Unterlagen entfällt für präqualifizierte Unternehmen, soweit die abgefragten Angaben im PQ-Verzeichnis enthalten sind.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Angabe des Umsatzes netto der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre des Bewerbers im Bereich Herstellung von Bauwerken in Holzbauweise

- Angabe der Anzahl (Festangestellte und Inhaber) des Personals des Bewerbers (im Bereich Herstellung von Bauwerken in Holzbauweise)

Die Pflicht zur Vorlage entsprechender Unterlagen entfällt für präqualifizierte Unternehmen, soweit die abgefragten Angaben im PQ-Verzeichnis enthalten sind.

- Vorlage einer Betriebshaftpflichtversicherung.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- Jahresmindestumsatz 4 Mio. € netto mit der Herstellung von Bauwerken in Holzbauweise

- Die Deckungssumme der Haftpflichtversicherung (ggf. im Auftragsfall abzuschließen) beträgt mindestens 3 Mio. € für Personen-, und 1 Mio. € für Sach- und Vermögensschäden.

Die Pflicht zur Vorlage entsprechender Unterlagen entfällt für präqualifizierte Unternehmen, soweit die abgefragten Angaben im PQ-Verzeichnis enthalten sind.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Es können vergleichbare Referenzprojekte, die in den letzten fünf abgeschlossenen Kalenderjahren in Betrieb genommen wurden, benannt werden.

Die Pflicht zur Vorlage entsprechender Unterlagen entfällt für präqualifizierte Unternehmen, soweit die abgefragten Angaben im PQ-Verzeichnis enthalten sind.

Fachkräfte

Der Bewerber muss den Nachweis führen, dass er (ggf. über eine Eignungsleihe) über die notwendige berufliche Qualifikation für die zu vergebenden Leistungen verfügt. Hierzu gehört, da eine schlüsselfertige Leistung verlangt wird, der Nachweis der Bauvorlageberechtigung gem. § 67 Abs. 2 HessBO (siehe dort). Zusätzliche Qualifikationsnachweise sind nicht erwünscht.

Minimum level(s) of standards possibly required:

- (1) In den letzten bis zu fünf abgeschlossenen Kalenderjahren muss der Bieter mindestens ein Wohngebäude für mindestens 60 Bewohner hergestellt haben.
- (2) Weiterhin muss er mindestens zwei Wohngebäude nachweisen, die er schlüsselfertig erstellt hat (einschließlich Planung). Dabei kann es sich um dasselbe Vorhaben handeln wie unter (1).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Bewerber- bzw. Bietergemeinschaften müssen zwar keine spezielle Rechtsform aufweisen. Eine Bewerbergemeinschaft besteht im Fall einer Aufforderung zur Angebotsabgabe als Bietergemeinschaft fort. Sie muss sich jedoch im Fall einer Zuschlagserteilung als gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter organisieren.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/04/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 02/05/2023

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1.

Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Town: Darmstadt

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Erkennt ein Bieter einen Verstoß gegen Vergabevorschriften im vorliegenden Vergabeverfahren, hat er dies gegenüber dem Auftraggeber gem. § 160 Abs. 1 Nr. 1 GWB innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen zu rügen. Unabhängig davon müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die bereits aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

Außerdem müssen Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden.

Verstößt ein Bieter gegen diese Obliegenheiten, ist ein etwaiger Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens gemäß § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1-3 GWB unzulässig.

Teilt der Auftraggeber auf eine Rüge eines Bieters mit, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Rügeführer hiergegen einen Antrag auf Nachprüfung bei der zuständigen Vergabekammer stellen. Der Antrag ist unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach dem Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

Es wird darauf hingewiesen, dass bei Durchführung eines Nachprüfungsverfahrens alle Verfahrensbeteiligten nach § 165 Abs. 1 GWB ein Akteneinsichtsrecht haben. Mit der Abgabe eines Angebotes wird dieses in die Akten des Auftraggebers aufgenommen. Jeder Bieter muss daher mit der konkreten Möglichkeit rechnen, dass sein Angebot mit allen Bestandteilen von den anderen Verfahrensbeteiligten bei der Vergabekammer eingesehen wird. Es liegt daher im eigenen Interesse eines jeden Bieters, schon in seinem Angebot auf wichtige Gründe, die nach § 165 Abs. 2 GWB die Vergabekammer veranlassen, die Einsicht in die Akten zu versagen, hinzuweisen und diese in den Unterlagen entsprechend kenntlich zu machen.

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/03/2023